

JAPAN und ATOMAUSSTIEG

Liebe Menschen in Hannover,
dies ist ein Aufruf zum Spenden mit der Bitte um Weiterleitung.

1. Die Erdbeben, der Tsunami und das Reaktorunglück in Japan bestürzt uns alle, und unsere Gedanken sind bei den Opfern und deren Angehörigen.
Wir bitten Euch daher, bei der Hilfe mitzuwirken und zu spenden. Die Stadt Hannover hat dazu eigens ein Konto eingerichtet, von dem das Geld gezielt über Hilfsorganisationen an die Menschen in Japan, die die Hilfe am nötigsten brauchen, weitergeleitet wird.

Spendenkonto: Stadt Hannover,
Sparkasse Hannover
Konto: 910 060 410,
BLZ 250 501 80

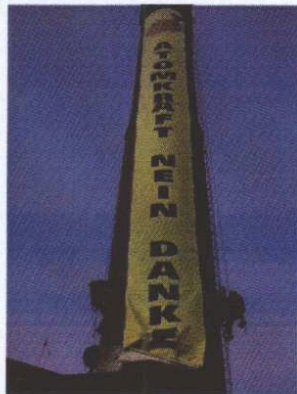
mehr Infos unter: http://www.hannover.de/data/meldungen/meld_lhh/2011/03_2011/japan.html

2. Das Reaktorunglück bestätigt aber auch die Forderung: "Abschaltung aller Atomanlagen - weltweit!"

In einer gemeinsamen Aktion haben Firmen, Vereine, Organisationen und viele einzelne Menschen im vergangenen Jahr am Faustschornstein ein sichtbares Zeichen gegen die Nutzung der Atomenergie gesetzt: Zwei große Plakate mahnen "Atomkraft - Nein Danke !"

Herbst- und Winterstürmen haben die Plakate getrotzt, aber nun ist eines bereits zerrissen.

Für die Reparatur benötigt das Kulturzentrum Faust nun 3.000 € - einerseits für Reparatur-Materialien, hauptsächlich aber für einen dauerhaften und sicheren Ring am Turm, an dem sich die Kletterer und HandwerkerInnen abseilen können.



Wenn 600 Menschen jeweils 5 € spenden, kann der Faustschornstein weiter ein Mahnmal dafür sein, dass eine Energieversorgung auch ohne Atomenergie möglich ist.

"Abschaltung aller Atomanlagen - weltweit!" und bis dahin soll der Faust-Schornstein ein dauerhaftes Mahnmal gegen die Nutzung Atomenergie bleiben!

Spendenkonto → Stichwort: Anti-AKW-Plakat.
Hannoversche Volksbank
Konto-Nr. 630 884 800
BLZ 251 900 01

Spendenquittungen für das Atomplakat werden ab einem Betrag von 10 € ausgestellt.
Mit freundlichen Grüßen euer FAUST Team

Valentyna Sosnowa
Milan Müller
"PATTO"
Fiona Pizler
M. Uhr
B. Stöck
C. Stöck